

Kontakt und Anmeldung

Wir beraten und unterstützen Sie gern, vor allem

- Schulleitung
- Lehrkraft
- Schulische Assistentkraft
- Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter der Schulsozialarbeit
- Eltern bzw. Erziehungsberechtigte
- Schülerin und Schüler

können sich an uns wenden.

Alle Klientinnen und Klienten wenden sich direkt an die schulpsychologische Beratungsstelle. Für die in Schule Tätigen gibt es keinen Dienstweg. Eltern, Schülerinnen und Schüler können sich direkt an die schulpsychologische Beratungsstelle wenden, ohne die Schule darüber zu informieren. Eine Anmeldung über oder für Dritte ist nicht möglich. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Unsere ausführlichen Informationen zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie weitere Informationen und Links finden Sie auf der Seite www.kreis-ploen.de über die Suchfunktion mit dem Stichwort: „Schulpsychologie“.

So erreichen Sie uns

Wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat:

Tel.: 04522 - 743 206

(Bei Nichterreichbarkeit hinterlassen Sie gern Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter)

E-Mail: schulpsychologie@kreis-ploen.de

Adresse: Gerberweg 4, 24211 Preetz

Wir beraten Sie:

Nadine Germeyer, Diplom-Psychologin

Olaf Schädlich, Diplom-Psychologe



Wir arbeiten auf der Grundlage des landesweiten *Konzepts des schulpsychologischen Dienstes Schleswig-Holstein*. Ausführlichere Informationen dazu finden Sie auf den Internetseiten des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur. (Stand dieses Flyers: Dez. 2025)



Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Plön

**Psychologische
Beratung und Unterstützung
bei schulbezogenen Problemen**

Unsere Aufgaben

Der schulpsychologische Dienst des Kreises Plön ist für die allgemein bildenden Schulen und Förderzentren zuständig. Wir Schulpsychologinnen und Schulpsychologen unterstützen alle an Schule Beteiligten bei schulbezogenen Problemen.

Folgende Tätigkeitsfelder gehören zum unserem Aufgabenspektrum:

Schulpsychologische Beratung für alle am Schulleben Beteiligten bei schulbezogenen Problemen

Eine schulpsychologische Beratung kann von allen in Schule Tätigen sowie Schülerinnen, Schülern und deren Eltern bei schulbezogenen Problemen in Anspruch genommen werden. Die Beratung stimmen wir auf die unterschiedlichen Anlässe, Ziele und beteiligten Personen ab.

Eine Beratung ist grundsätzlich sowohl telefonisch als auch persönlich in der Beratungsstelle möglich.

Supervision und Coaching

bieten wir für in Schule Tätige an.

Es gibt sowohl Einzel- als auch Gruppenangebote. Auch hier wird das Setting jeweils flexibel und themenbezogen gestaltet.

Lehrkräftefortbildungen

bieten wir auf Nachfrage aus unserem Aufgaben- und Methodenspektrum an. Die Ausschreibung erfolgt über die Plattform Formix des IQSH (<https://formix.lernnetz-sh.de/iqsh>).

Unterstützung von Schulen in der Krisennachsorge

Wir unterstützen Schulen in der Krisennachsorge. Es kann eine Beratung der Schulleitung bzw. des schulischen Krisenteams zum Krisenmanagement erfolgen. Lehrkräfte können auf das Führen von Klassengesprächen vorbereitet und alle am Schulleben Beteiligten bei der Stabilisierung und der Bewältigung unterstützt werden.

Wir arbeiten vernetzt und in Kooperation mit anderen Trägern im Kreis Plön.

Wichtige Grundprinzipien

Schweigepflicht und Vertraulichkeit

Als Schulpsychologinnen und Schulpsychologen unterliegen wir der Schweigepflicht nach § 203 Strafgesetzbuch. Alle Kontaktaufnahmen werden vertraulich behandelt.

Ausschließlich beratende Tätigkeit

Als Schulpsychologinnen und Schulpsychologen haben keine Weisungsbefugnis und arbeiten nicht therapeutisch. Die Schulpsychologinnen und Schulpsychologen stehen außerhalb der schulaufsichtlichen Hierarchie.

Freiwilligkeit

Die Inanspruchnahme des schulpsychologischen Dienstes erfolgt auf freiwilliger Basis.

Neutralität

Als Schulpsychologinnen und Schulpsychologen nehmen wir in unserer Arbeit grundsätzlich eine fachliche, neutrale und allparteiliche Haltung ein. Das heißt, wir sind weder einseitig der Schule noch Eltern, Schülerinnen und Schülern verpflichtet.

Kostenfreiheit

Alle Angebote sind unentgeltlich.